

Wie viele Stunden arbeitet ihr pro Woche?

Beitrag von „Maylin85“ vom 3. April 2022 11:09

[Zitat von Tom123](#)

Ich finde auch nicht, dass man von dir erwarten kann, dass man sich über die Maßen engagiert. Wobei ich bei Zusatzaufgaben an Dinge denke, die freiwillig sind. Es gibt aber natürlich auch Dinge, die gemacht werden müssen. So was wie Stoffverteilungspläne, Lernausgangslage bestimmen, Sprachüberprüfung, irgendwelche blöden Konzepte schreiben, ... Das sind dann Dinge, wo bei uns jeder ran muss. Da muss dann notfalls auch der Unterricht darunter leiden.

Ja klar, sowas gehört ja auch zur Obligatorik. Ich wurde damals "überrumpelt" mit Vakanzen im Bereich Sicherheitsbeauftragter, Fortbildungsplanung, KAOA, Inklusion... no thanks.

Dass Sonderaufgaben auch Entlastung bringen können, stimmt natürlich. Aber erstens ist der Entlastungstopf gut beansprucht und viele Dinge werden eben NICHT entlastet oder nur zeitverzögert, wenn man über x Halbjahre entsprechend Entlastungspunkte angesammelt hat. Und zweitens ist das, was mir am Job am meisten Freude macht, nunmal das Unterrichten. Ich bin zudem auch kein gut strukturierter Mensch und eine Fehlbesetzung für Organisatorisches.. das muss man sich auch einfach selbst eingestehen ☹☹